

Vereinsnachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer entomologischer Anzeiger : Monatsschrift für allgemeine Insektenkunde, Schädlingsbekämpfung, Insektenhandel, Tausch, Literatur = Journal entomologique suisse**

Band (Jahr): **5 (1926)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

dieser Carabus als sehr gut fliegend geschildert, also werden eventuell in der Schweiz auftauchende Stücke auch fliegen können.

Endlich habe ich noch die Ansicht ausgesprochen, daß auch einzelne italicus Ronchetti in den Bergamasker Alpen vielleicht fliegen können, möglicherweise auch von der ihm sehr nahe stehenden italicus-Form des Monte Generoso. Ich stütze mich dabei bloß auf die Tatsache, diese unter einer Suite von 14 Stück Ronchetti aus dem Val Sassina, die ich gespießt erhielt, bei zwei Exemplaren gut erhaltene Flügel unter den Decken hervorschauen. Seziert habe ich diese schönen, schwer erhältlichen und deshalb kostbaren Tiere nicht.

oo

VEREINSNACHRICHTEN.

Entomologischer Verein Basel.

Sitzung vom 13. Juli 25. Herr Haas berichtet vom Fang zweier Pieris rapae in der Größe einer Lycaena. Präs. Vogt glaubt, daß es sich um eine Hungerform und nicht um Exemplare 2. Generation handelt. Herr Schaub erbeutete ein Exemplar des für Basel seltenen Gastr. populifolia. Herr Mück berichtet von einer leider erfolglos verlaufenen Zucht von Colias palaeno, da die vom Standort gebrachte Futterpflanze einging.

Sitzung vom 10. August 25. Herr Haas demonstriert 1 Epinephele jurtina mit weissen Unterflügeln. Er berichtet auch, daß er Colias edusa schon am 24. Juli fliegen sah. Des weitern werden die Standorte des Parnassius appollo in der Umgebung Basels besprochen.

Sitzung vom 7. Sept. 25. In humorvoller Weise berichtet Herr Haas über zweitägiges Sammeln bei Rufach (Elsaß), das des windigen Wetters wegen leider nicht sehr ausgiebig war. Herr Heinze demonstriert damals gefundene Käfer, wobei die Biologie des Rüsselkäfers Lixus iridis besondere Erwähnung fand. Hierauf gelangt ein Artikel aus dem Juni-Heft 1925 des „Kosmos“, der die Schädlichkeit des Messingkäfers (Niptus hololeucus) behandelt, zur Verlesung. Darnach mußte ein Haus in Genthin, dessen Wände und Böden sowie Kleider und Möbelstücke der erwähnte Käfer vollständig zerfressen hatte, niedergerissen werden, nachdem alle möglichen Gegenmaßnahmen erfolglos geblieben waren. Von einem ganz ähnlichen Fall aus Lausanne weiß Herr Dr. Handschin zu berichten. Dort wurden die Räumlichkeiten des Hauses mit Formalindämpfen behandelt und die toten Käfer bedeckten nachher einige Centimeter tief den Fußboden.

(Schluß folgt.)

Entomologenverein Basel und Umgebung

Lokal: „Löwenzorn“, Gernsbach

EINLADUNG ZUR MONATSSITZUNG

Sonntag, den 7. Februar 1926

nachm. präzis 2 Uhr

TRAKTANDEN:

1. Protokoll; 2. Mitteilungen; 3. Besprechung der Zyg. scabiosae und purpuralis durch Herrn Müller, Sissach; 4. Vortrag von Hrn. Dr. Handschin über „Amisen-gäste“; 5. Besprechung eines Verzeichnisses der Basler Fauna; 6. Literatur-Referate; 7. Beschlußfassung betr. Abhaltung einer Abendunterhaltung; 8. Diverses.

NB. Man wolle auf das neue Lokal achten, Sammlungsmaterial von Zyg. scabiosae und purpuralis mitbringen und pünktlich erscheinen.

Der Vorstand.

Gelegenheit!

Abzugeben eine Anzahl fast neue **Spannbretter** mit schräger Spannfläche, Rillenweite 2, 4 und 6 mm à 1 Fr. per Stck. + Porto. — **2 Bände Vorbrott**, gut erhalten, 30 Fr. — **1 Insektenschrank**, Mahagoni imitiert, mit Rollverschluß, enthaltend 24 Kasten 52×41 mm, massive, solide Arbeit, Preis 320 Fr.

Robert Buholzer, Luzern, Bleicherstr. 1

Zu kaufen gesucht!

RAUPEN

verschiedener ARCTIA - Arten und Schwärmerpuppen
Dr. med. W. GREUTER, Bellinzona
Hotel Métropole

Druck und Expedition von Schnellert & Spörle, Zürich 6